

SommergARTen 2013 in magidunum

Vom 7. bis 23. Juni öffnet der Kunst- und Kulturverein magidunum die Tore zum SommergARTen in und um die Museumsgalerie, Adlerstr. 1, Magden. Diese Grüne Oase und die benachbarte Galerie werden mit aussergewöhnlichen Kunstwerken für Haus und Garten ausgeschmückt.

Vreni Bischofberger, wohnhaft in Gipf-Oberfrick, versucht Ideen und Eindrücke aus ihrem Alltag in ihren Bildern zu verarbeiten. Während des Malens suchen ihre Hände ihren eigenen Weg und das, was der Kopf wollte, ist nicht mehr vordergründig. Die Fantasie und die Gefühle dürfen sich in diesen Bildern frei bewegen.

Ilona Hürzeler aus Oeschgen verwendet für ihre Bilder Strukturpaste, Sand, Steine und allerlei Naturmaterialien. Ihre Arbeiten wollen den Betrachter direkt ansprechen und in ihm sein individuelles Gefühl auslösen. Damit seine Fantasie nicht gehemmt wird, verzichtet sie bewusst auf Titel.

Für Annemarie Bürgi, aufgewachsen in Olsberg, spielt der Mensch in ihren Arbeiten eine zentrale Rolle. Alltagsgeschehen sind Teil ihrer Schmuckobjekte. Manchmal regen sie zum Schmunzeln an, ein anderes Mal zum Nachdenken. Ihr aktuelles Schaffen umfasst die Bereiche Schmuck, Skulptur und Objektkunst. Samuel Ernst aus Baden ist ein Suchender, Sammler und Entdecker. Er findet sein Lieblingsmaterial im Wald,



auf Baustellen, an Flüssen und im Garten. Mit diesem Holz arbeitet er. Die Figuren sind bereits im Holz und warten, bis Samuel sie entdeckt und befreit, ihre Geschichte offenbart und ihnen eine weitere Bestimmung gibt.

An der Vernissage werden Francesca Sommer-Gurri, Monica Forster Corrêa und Stefan Gierden Rezitation und Musik zum Thema «Kunst» präsentieren. Das Trio hat sich auf diesen Anlass lange vorbereitet – ein künstlerischer Leckerbissen.

SommergARTen

Öffnungszeiten:

Vernissage

Freitag, 7. Juni, 19 Uhr

Samstag/Sonntag

14 bis 17 Uhr

Mittwoch/Donnerstag

17 bis 19.30 Uhr

Adlerstrasse 1 in Magden